



Grundschule Groß Munzel

Am Steinhof 8
30890 Barsinghausen
Tel.: 05105/774-3850
Fax.: 05105/774-3860
E-Mail:
sekretariat@gs-gross-munzel.de

Elternbrief Schuljahr 2023/2024

Liebe Eltern der Schulkinder im Jahr 2023,

das Schuljahr hat begonnen und wir freuen uns sehr, dass uns die Turnhalle wieder ab dem 25.09.23 zur Verfügung stehen wird. Die neuen Toiletten sind sehr kinderfreundlich gestaltet worden und regen dazu an, sich dort umsichtig zu verhalten.

Die Sanitarräume standen uns bis zur Abnahme durch den TÜV zunächst nur mit Unterstützung eines offiziellen Wachdienstes zur Verfügung. Nun ist die offizielle Abnahme erfolgt und wir können die Räume nutzen.

Einladung zur Einweihungsfeier der Turnhalle und des neuen Schultrakts am 21.09.23 ab 16 Uhr

Einweihungsfest der Turnhalle und des neuen Schultraktes

Start um 16 Uhr: Verzehr von Kuchen (Förderverein) und Bratwurst (TSV)
Kinderflohmart von Kindern für Kinder und Erwachsene

Höhepunkt um 17 Uhr: Ansprache des Bürgermeisters
Vorführungen der Klassen 2a, 3a und 4a

16.00 Uhr, 16.30 Uhr,

17.30 Uhr: Führungen durch die Schule mit Bibliothek, Werkraum und Musikraum für Interessierte (Treffpunkt neuer Haupteingang)

18 Uhr: Ausklang bis ca. 19 Uhr

Eingeladen sind alle Familien mit ihren Kindern, aber auch Gäste und weitere Interessierte aus den Dörfern und der Umgebung! Herzlich willkommen!

GEBEN SIE IHREN KINDERN ETWAS KLEINGELD MIT, damit Sie sich eine Wurst oder ein Getränk kaufen können. Der Kuchen wird von Eltern über den Förderverein gespendet. Beachten Sie dazu das Schreiben des Fördervereins.

Stadtradeln

Beim Stadtradeln haben wir den 2. Platz unter den Grundschulen in der Region errungen und einen Gutschein von 200 Euro für den Sportbereich erhalten. Danke Nina Brinkmann für das enorme Engagement und die Logistik.

Allen Radelnden danken wir für die großartige Anzahl an gefahrenen Kilometern!

Spenden

Vor zwei Jahren haben wir bereits einmal für eine Spendenaktion von ausgedienten Ranzen/Sportkleidung und neuen Schulmaterialien geworben und wurden dabei sehr von Ihnen unterstützt. Wir haben noch ausreichend karierte Blöcke und Hefte und auch Bleistifte und Radiergummis sind noch vorhanden.

Was uns fehlt, sind Ranzen für Jungen, Sportschuhe und Sportbekleidung auch für Klasse 3 und 4, aber auch Materialien für den Unterricht (Tuschkasten, Pinsel, Klebestifte, Schreibhefte oder farbige Mappen zum Abheften). Auch gut erhaltene Fahrradhelme werden gesucht. Falls Sie Kontakte zu älteren Kindern haben, fragen Sie bitte einmal nach Ranzen, Fahrradhelmen und Sportschuhen. Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Weihnachtsmärchen

In diesem Jahr können wir wieder ins Weihnachtsmärchen nach Barsinghausen fahren. Das freut uns besonders, weil in den letzten Jahren viele Veranstaltungen nicht durchgeführt werden konnten. Bitte planen Sie ein, dass für jedes Kind Kosten in Höhe von ca. 15 Euro für den Bus und den Eintritt anfallen werden. Die Einladung zum Weihnachtsmärchen folgt nach den Herbstferien.

Ganztagsanmeldungen

Wir bitten Sie dringend darum, die Zeiten für die Anmeldungen zum Ganzttag verbindlich und zu den festgesetzten Terminen anzugeben und einzuhalten. Wir wissen, dass es Änderungen geben kann, die vor den Ferien noch nicht bekannt waren. Dennoch führt jede Veränderung zu einem sehr hohen logistischen Aufwand und – was noch wichtiger ist – zu einer Sicherheitslücke. Bei jeder Änderung müssen mehrere Listen geändert und an alle sieben Pädagogischen Mitarbeiterinnen verteilt werden. Das geschieht in Papierform, weil wir diese Anwesenheitslisten als Dokumente aufheben müssen. Sowohl vor der Kurzbetreuung als auch vor dem Ganzttag werden diese Anwesenheitslisten geführt. Sie dürfen nicht vergessen, dass wir nach den Ferien durch die Erstklässler und einige Zuzüge bis zu 40 neue Kinder betreuen, die sich an den Wechsel von Betreuungspersonen gewöhnen müssen.

Unsere Mitarbeiterinnen haben zur Sicherheit Ihrer Kinder feste Vorgaben. Da wir stets mit neuen Situationen umgehen müssen (z.B. Sorgerechtsstreit/ fehlende Absprachen/fehlende Notfallnummern/Bus kommt nicht/Kind ist im Laufe des GTS erkrankt....). Diese starre Regelung stößt manchmal auf Unverständnis bei Eltern, doch wir sind für eine große Gruppe von Kindern verantwortlich und bitten um Ihre Unterstützung, damit wir eine möglichst große Kontinuität erreichen.

Achten Sie darauf, dass Sie uns geänderte Telefonnummern sofort mitteilen und ändern Sie diese auch im Hausaufgabenplanung. Gut sind bis zu drei verschiedene Kontaktangaben, unter denen Sie im Notfall für uns erreichbar sind.

Falls Ihr Kind mit anderen Familien aus dem Dorf mitfahren darf, falls der Bus ausfallen sollte, geben Sie auch das im Hausaufgabenplaner an oder stellen Sie schriftlich eine Erlaubnis aus, die wir im Büro hinterlegen. Und besprechen Sie mit Ihrem Kind, an wen es sich im Notfall wenden kann – auch an ihrem Wohnort.

Bücherei

Wir suchen ab sofort weitere Eltern oder Großeltern, die Zeit und Lust haben, sich in der Ausleihe der Bücher zu engagieren. Dabei geht es darum, einmal pro Woche an einem Freitag oder Montag in der Pause Bücher an Kinder auszuleihen. Sie erhalten eine Einweisung und auch die nötige Hilfestellung. Melden Sie sich gern bei uns im Sekretariat.

Fundsachen

Bereits nach vier Wochen Schule laufen unsere Kisten mit Fundsachen über. Da leider nur sehr wenige Eltern die Kleidungsstücke mit Namen kenntlich machen und die Kinder ihre eigenen Sachen oftmals nicht wiedererkennen, ist der Anteil der Fundsachen (Jacken, Flaschen, Brotdosen, Sportbeutel, Hausschuhe, Schuhe) unglaublich groß. Wir gehen regelmäßig mit den Klassen zu den Fundsachen, in der Hoffnung, dass wir diese den Besitzern zurückgeben können, doch das sind eher Ausnahmen. Ich kann Sie nur bitten, selbst nach den Fundsachen Ausschau zu halten und sich im Sekretariat zu melden, damit Sie Zugang zu den Sachen bekommen.

Busfahren

Das Fahren mit dem Bus ist für viele Kinder noch ungewohnt. Bedingt durch Personalmangel, Unkenntnis der Fahrer über die Haltestellen, Wechsel von Fahrern und auch Verzögerungen durch Staus auf den Umleitungsstrecken der A2 kommt es immer wieder zu Störungen im Ablauf. Wir beschwerten uns zwar regelmäßig bei der Region Hannover, der Stadt Barsinghausen und auch bei den Unternehmen, aber der Wettbewerb unter den Unternehmen führt zu Maßnahmen, die das Busfahren für Kinder schwer machen. Wir können Sie nur bitten, bilden Sie mit den Kindern Gemeinschaften, in denen sich die Kinder im Bus sicherer fühlen, üben Sie die Abläufe: Stehen an der Haltestelle, kein Gedränge, Drücken des Halteknopfes zum Ausstieg (dazu müssen Kinder die Fahrstrecke kennen und vorausschauend wissen, ob sie an der kommenden Haltestelle aussteigen müssen). Die Fahrer dürfen Kinder nicht zwischen den Haltestellen aussteigen lassen, was aktuell dazu geführt hat, dass Kinder bis nach Barsinghausen mitgenommen und erst auf dem Rückweg an der richtigen Haltestelle abgesetzt wurden. Es wäre ja auch falsch, die Kinder in einer fremden Umgebung oder an einer befahrenen Straße aussteigen zu lassen. Dennoch ist die Sorge der Eltern in einer solchen Situation sehr groß.